

Geschäftsbericht

7. November 2022



ReinSaat GmbH
St. Leonhard am Hornerwald



Fakten und Daten zur ReinSaat GmbH

Die heutige ReinSaat GmbH wurde 1998 von Reinhild Frech-Emmelmann als Emmelmann GmBR in St. Leonhard am Hornerwald im niederösterreichischen Waldviertel gegründet. Heute umfasst der biodynamisch wirtschaftende Betrieb rund 30 Hektar Land, davon rund 1 Hektar Gewächshausfläche. Das ReinSaat-Sortiment setzt mit seinen mehr als 700 samenfesten Gemüse-, Kräuter- und Blumensorten aus organisch biologischem und biologisch-dynamischem eine revolutionäre Maßnahme gegen den dramatischen Verlust der biologischen Vielfalt.

Mitarbeiter*innen:

Die ReinSaat GmbH bietet mehr als 50 Menschen aus 10 Nationen einen sicheren und sinnstiftenden Arbeitsplatz in einem sozial-human geführten Unternehmen.

Vermehrungsbetriebe und Kooperationen:

ReinSaat hat im Laufe der Jahre ein Vermehrernetzwerk aus 60 Betrieben in 9 Ländern aufgebaut, die in oft jahrelangen Kooperationen die Saatgutproduktion ganz wesentlich unterstützen.

Jährliche Produktion:

ReinSaat Saatgut erreicht in 1,1 Millionen ReinSaat-Samentüten jährlich rund 100.000 Endkunden.

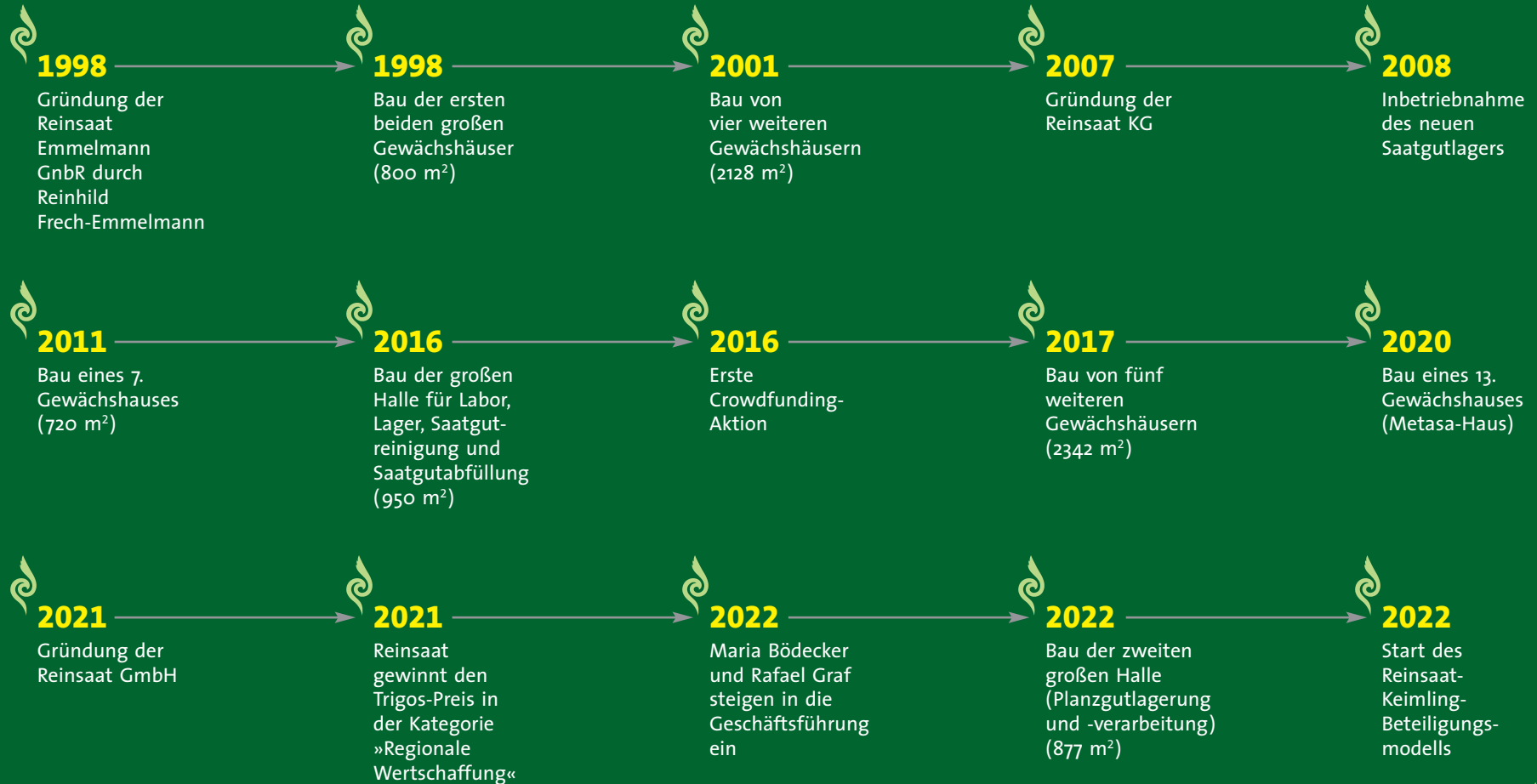
Vertrieb:

Weltweiter Vertrieb (über den ReinSaat-Webshop) an Haus- und Profigärtner*innen.



**REIN
SAAT**

Timeline



ReinSaat – ein starkes Team



Das ReinSaat-Produktsortiment

Unternehmensportrait

- Das **Gesamtsortiment von ReinSaat** umfasst mehr als 700 samenfeste Sorten an Gemüse-, Kräuter- und Blumensaatgut, Gründünger, Frühjahrs- und Herbststeckgut für Zwiebel, Schalotten und Knoblauch, eine große Auswahl an BIO-Pflanzkartoffeln sowie BIO-Blumenzwiebel für Frühjahrsblüher und Pfingstrosen.
- Schwerpunkte im ReinSaat-Saatgutsortiment** sind Tomaten, Paprika, Melanzani, diverse Kohlarten (wie Weiß- und Rotkraut etc), Chinakohl, Asiatisches Blattgemüse, Pfefferoni, Gurken, Karotten und Mangold.
- Aktuell** befinden sich rund 60 Sorten aus der ReinSaat-Züchtung im Anmeldeverfahren zur EU- bzw. BB-Sorte. Hinzu kommen rund 20 weitere Sorten aus hauseigener Erhaltungszucht. Die ReinSaat-Sortenbank beinhaltet aktuell mehr als 1500 Sorten.
- Dank einer ausgewogenen Mischung** aus etablierten Standardsorten, ReinSaat-Neuentwicklungen und zahlreichen Sortenraritäten für den Ganzjahresanbau ist es möglich den Gesamtbedarf von Profi- wie Hausgärtnern abzudecken.



Gemeinsam ReinSaat sein

Unternehmensportrait

- Wir von **ReinSaat** sind davon überzeugt, dass ein gutes Einvernehmen mit Mensch und Natur der goldene Schlüssel für eine enkeltaugliche Zukunft ist.
- Am Unternehmensstandort** in St. Leonhard am Hornerwald arbeiten mehr als 50 Menschen aus 10 Nationen in vertrauensvollem, tolerantem Miteinander an dem gemeinsamen Ziel, samenfestes Saatgut in bestmöglicher Qualität zu produzieren.
- Sinnstiftende Tätigkeiten**, faire Löhne und bestmögliche Arbeitsbedingungen bilden in der, auf Wertschätzung und Respekt vor Mensch und Natur basierende, Unternehmenskultur von ReinSaat das dafür erforderliche Fundament und ermöglichen langjährige, stabile Mitarbeiterbeziehungen.
- 2021** wurde ReinSaat für sein verantwortungsvolles Wirtschaften mit dem renommierten TRIGOS-Preis in der Kategorie «Regionale Wertschaffung» ausgezeichnet.



DIE REINSAAT-GESCHÄFTSFÜHRUNG: Maria Bödecker, Reinhild Frech-Emmelmann und Rafael Graf



Besitzstruktur/Eigentumsverhältnisse

ReinSaat GmbH

Reinhild Frech-Emmelmann

96,8571 %



Die Gründerin, Pionierin und Visionärin siedelte 1979 aus dem Dreiländereck ins österreichische Waldviertel, wo sie mit ihrem als Demeter-Betrieb geführten Bauernhof den Grundstein für ReinSaat und somit für die Züchtung von samenfestem Saatgut aus organisch biologischem und biologisch-dynamischem Anbau legte. 1998 gründete sie die ReinSaat Emmelmann GmBR, aus der 2007 die ReinSaat KG und 2021 schließlich die ReinSaat GmbH hervorging. Reinhild Frech-Emmelmann ist Herz und Kopf der ReinSaat-Züchtung, Geschäftsführerin und Mehrheitseigentümerin der ReinSaat GmbH.

DI Dr. Andreas Seyfang

3,1429 %



1998 ist Andreas Seyfang mit seiner Frau Isabella aus Wien zu ReinSaat nach St. Leonhard am Hornerwald gekommen, um beim Bepflanzen der ersten Gewächshäuser zu helfen und wurde dann sehr rasch für die Verwaltung »entdeckt«. Er ist heute in der ReinSaat GmbH als Leitung der Buchhaltung und in den Bereichen Controlling und IT beschäftigt. Andreas Seyfang ist Minderheitseigentümer der ReinSaat GmbH und beratend in der Geschäftsführung tätig.



Kurzbilanz ReinSaat GmbH

zum 30. Juni 2021



AKTIVA		2020/21 (EUR)		2019/20 (EUR)		PASSIVA		2020/21 (EUR)		2019/20 (EUR)	
A. ANLAGEVERMÖGEN						A. EIGENKAPITAL					
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>						<i>I. eingefordertes Komplementärkapital</i>					
1. gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile						1. Vereinbarte Einlagen (Komplementär)					
		21.756,00		6,00				756.265,26			412.367,69
2. Geschäfts(Firmen)wert						II. Kommanditkapital					
		<u>20.831,23</u>	42.587,23	<u>38.713,73</u>	38.719,73	1. Bedungene Einlage Kommanditisten					
<i>II. Sachanlagen</i>						III. Bilanzgewinn					
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund											
		1.141.763,11		1.230.053,83		1.107.465,67					
2. technische Anlagen und Maschinen											
		580.268,84		572.223,20		B. SUBVENTIONEN UND ZUSCHÜSSE					
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung											
		<u>127.304,11</u>	1.849.336,06	<u>160.398,53</u>	1.962.675,56	C. RÜCKSTELLUNGEN					
B. UMLAUFVERMÖGEN						1. Rückstellungen für Abfertigungen					
<i>I. Vorräte</i>											
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe						13.500,00					
		104.150,53		77.815,62		<u>189.184,81</u>	202.684,81	<u>12.763,82</u>		<u>149.397,61</u>	162.161,43
2. unfertige Erzeugnisse						2. sonstige Rückstellungen					
		321.380,49		290.880,65							
3. fertige Erzeugnisse und Waren											
		23.948,48		5.033,58		D. VERBINDLICHKEITEN					
4. geleistete Anzahlungen						1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
		<u>15.834,86</u>	465.314,36	<u>16.679,46</u>	390.409,31	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr					
<i>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</i>						0,00 / Vj. 0,00					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen						davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr					
		124.203,66		132.633,11		681.556,98					
						davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr					
						622,35 / Vj. 0,00					
						davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr					
						0,00 / Vj. 0,00					
2. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände						3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
		77.343,16		27.935,35		davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr					
						35.656,88					
						davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr					
						54.065,07					
						0,00 / Vj. 0,00					
III. Kassenbestand. Guthaben bei Kreditinstituten						4. sonstige Verbindlichkeiten					
		<u>201.546,82</u>	<u>1.548.556,26</u>	<u>160.568,46</u>	<u>763.242,24</u>	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr					
						1.169.469,42					
						davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr					
						368.286,12 / Vj. 289.642,99					
						davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr					
						801.183,30 / Vj. 822.476,60					
						1.887.305,63					
						davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr					
						404.565,35 / Vj. 343.708,06					
						davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr					
						1.482.740,28 / Vj. 1.698.402,89					
SUMME AKTIVA		4.107.340,73		3.315.615,30		SUMME PASSIVA		4.107.340,73		3.315.615,30	

Planerfolgsrechnung Prognose

Im Geschäftsjahr 2019/2020 erreichte ReinSaat trotz großer pandemiebedingter Herausforderungen ein außergewöhnliches Umsatzwachstum. Die verstärkte Nachfrage von Haus- und Marktgärtner*innen in den Lockdownzeiten, die hohe Qualität von ReinSaat-Saatgut und eine auch der stark gestiegenen Auftragslage gerecht werdende Lieferfähigkeit zeichnen für den Erfolg verantwortlich.

Das Geschäftsjahr 2020/2021 konnte den Trend des vorangegangenen Jahres fortsetzen und führte zu einer weiteren deutlichen Umsatzsteigerung.

Im Geschäftsjahr 2021/2022 verzeichnet ReinSaat nach den außergewöhnlichen Jahren der Pandemie ein gesundes Wachstum mit einer guten, dem erforderlichen Entwicklungsprozess des Unternehmens angemessenen Umsatzentwicklung.

Im Geschäftsjahr 2022/2023 ist es unser Ziel, trotz anspruchsvoller wirtschaftlicher Bedingungen durch eine optimale Anpassung der Betriebsstruktur die Umsätze des Vorjahres beizubehalten bzw. leicht zu steigern.

Ein Blick voraus – Ausblick auf 2023/24

- Eröffnung **der zweiten großen ReinSaat-Halle im Frühling 2023**
- Errichtung **von zwei weiteren Gewächshäusern im Betriebsareal**
- Anschaffung **einer zweiten Abfüllanlage**
- Konzeption **einer Photovoltaikanlage**





www.reinsaat.at

